

Hallo Wien, hallo Österreich, hallo Welt!

Willkommen zum TONSPUR_festival STREAMERS — a COVID Sculpture LIVE hier am Annita-Müller-Cohen-Platz im zweiten Wiener Gemeindebezirk, vor dem Haus der Wiener Wirtschaft, unweit des Praterstern und des Wiener Prater mit dem weltbekannten Riesenrad.

Wir präsentieren beginnend mit heute an insgesamt vier Sonntagen im März, April und Mai Musik-Performances in Wien lebender, namhafter Musikerinnen und Musiker an und über BENOÎT MAUBREY'S interaktiver Lautsprecherskulptur im Format einer Pestsäule.

Alle Konzerte werden live ins Internet gestreamt und sind somit weltweit simultan zu erleben oder als Aufzeichnungen nachzuerleben. Bitte besuchen Sie dafür die STREAMERS-Webseite und merken Sie sich die folgende Konzert- und Livestream-Termine vor. Das von TONSPUR Kunstverein Wien in Auftrag gegebene und von KÖR Kunst im öffentlichen Raum Wien, dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport, der Wiener Wirtschaftskammer

sowie weiteren Förderern finanzierte Skulpturenprojekt des USamerikanischen Künstlers BENOIT MAUBREY aus Hunderten recycelter Lautsprecher, historischer Röhrenradios und Musiktruhen wurde am 28. Januar 2022 an diesem noch jungen Platz eröffnet und erfreut sich seither großer Resonanz, was uns sehr freut.

Passanten vor Ort und überall auf der Welt können die Skulptur nutzen und so durch Ihre Partizipation den öffentlichen Raum hier am Praterstern beleben – ihn zum Kommunikationraum erweitern. »Sie können die Skulptur anrufen und sich drei Minuten frei ausdrücken, Sie können Tweets senden oder sich via Bluetooth mit der Skulptur verbinden, um ihre Lieblingsmusik zu spielen. Und vieles mehr...«

Informieren Sie sich über alle Funktionen der Skulptur auf unserer Webseite oder besuchen Sie die Skulptur am Annita-Müller-Cohen-Platz, an dem Sie einschließlich bis zum 1. Mai zu erleben ist. Sie sollten das nicht versäumen.

Mit dem TONSPUR_festival wollen wir eine Funktion von STREAMERS in den Mittelpunkt rücken – nämlich die eines riesigen Lautsprechers – gleichsam einer sogenannten PA für Konzerte.

Die Konzerte im TONSPUR_festival kommen ohne zusätzliche Verstärkung und ohne zusätzliche Lautsprecher aus. Die Künstlerinnen und Künstler verwenden die Skulptur als Lautsprecher und passen ihre jeweiligen Live-Sets aus den Bereichen Elektronik, Elektroakustik, Klangkunst und Improvisation den gegebenen Möglichkeiten der Skulptur an und erwecken die recycelte Elektronik somit zu neuem akustischen Leben. Ich darf eine

ungewöhnliche, aufregende und einzigartige Klangcharakteristik in jedem Live-Sets versprechen und bin selbst sehr gespannt darauf.

Sie erleben heute die ersten drei von insgesamt zehn Live-Sets. Alle Live Sets werden jeweils rund 30 Minuten Länge haben. Nach kurzen Umbaupausen startet jeweils das nächste Set.

Das TONSPUR-festival eröffnet NORBERT MATH, in Bozen geborener und in Wien und Oggau im Burgenland lebender Künstler, der in den Bereichen Radiokunst, Elektronische Musik, Installation und Medienkunst aktiv ist.

Auf NORBERT MATH folgt der 1993 geborene JULIAN SIFFERT, der nach einem Kompositionsstudium aktuell im Masterstudium "TransArts" an der Universität für angewandte Kunst Wien studiert.

NORBERT MATH und JULIAN SIFFERT eröffnen das Festival, da beide intensiv an der Verwirklichung der STREAMERS-Skulptur mitgewirkt haben.

Das dritte und letzte Set am heutigen ersten Sonntag des TONSPUR_festival besorgt der in Sankt Veit an der Glan, Kärnten geborene und in Wien lebende Musiker Bernhard Loibner gemeinsam mit dem Wiener Komponisten und Klangkünstler Peter Szely – meinem TONSPUR-Projektpartner.

Ich darf mich schon jetzt bei allen beteiligten Künstlerinnen und Künstlern für ihre Mitwirkung am ersten TONSPUR_festival bedanken; und bei der Kulturkommission der Leopoldstadt (1020 Wien) für ihre finanzielle Unterstützung.

Darüber hinaus gilt folgenden Personen im Team TONSPUR für das Festival mein großer Dank:

NORBERT MATH & JULIAN SIFFERT für die Klangregie • für das Livestreaming HEIKEL BEN BOUZID • für Social Media HANNAH SCHWEGLER • für Grafik Design DIETER AURACHER • für die Fotos des Festivals SABINE GROSCHUP • und für die TONSPUR- und Festivalwebseite FRANK PAUL • und last but not least bei BENOÎT MAUBREY und seiner wunderbaren Skulptur STREAMERS – a COVID Sculpture.

Es würde mich sehr freuen und mit mir natürlich die Künstlerinnen und Künstler, wenn wir uns am Sonntag, den 27. März zur gleichen Zeit um 17:00 Uhr erneut physisch am Anitta-Müller-Cohen-Platz oder virtuell an den Monitoren für die Live Sets Nr. 4 und 5 von

MARTIN SIEWERT und MAJA OSOJNIK wiedersehen. Bitte empfehlen Sie uns weiter. Vielen Dank.

Bevor NORBERT MATH für sein Live-Set übernimmt, möchte ich alle hier Anwesenden und alle die uns an den Monitoren beiwohnen, um EINE MINUTE STILLE und des SCHWEIGENS bitten, um der schrecklichen Situation in der UKRAINE zu gedenken. Unsere Veranstaltungen finden in dem Bewusstsein statt, dass der UKRAINE durch RUSSLAND schreckliches angetan wird, das für die Menschen unermessliches Leid bedeutet! Unsere Gedanken sind bei den Menschen der UKARINE.

Georg Weckwerth, 20. März 2022

TONSPUR Kunstverein Wien

E-Mail sound@tonspur.at

Web www.tonspur.at